
Subject: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [tom4](#) on Tue, 07 Jun 2016 11:49:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich spiele gerade mit dem Gedanken mir Minox Schaum zuzulegen. Ich bin ja 15 Jahre super mit Fin gefahren aber seit diesem Jahr hat sich meine Front so verschelchert, dass ich was tun muss.

Nun hab ich aber recherchiert, man findet ja immer wieder Berichte über User, die nach Anwendung angeblich innerhalb von ein paar Monaten deutlich gealter sind, mit Falten, Krähenfüßen usw.

Scheinbar gibt es dazu auch Studien, dass es Kollagenbildung und Lysyl Hydroxylase hemmt:

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3985251/>

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/15908192>

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/8844127>

Ich hab leider nicht den wissenschaftlichen Background, um zu beurteilen, ob man das irgendwie mit einer topischen Anwendung von 5% Schaum vergleichen kann. Ich weiß nicht, wieviel davon systemisch geht und wie man das mit den Studien vergleicht.

Ich habe sehr junge gesunde Haut, die ich auf keinen Fall riskieren möchte! Wäre Mist, wenn man zwischen alt ausschauen durch HA und alt ausschauen durch falten wählen müsste!

Wie sehen das die Experten hier? Ist Hautalterung bei einer normalen Minoxanwendung möglich?

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [TheCure](#) on Tue, 07 Jun 2016 12:09:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ich habe sehr junge gesunde Haut, die ich auf keinen Fall riskieren möchte!

Dann lass es. Oder versuch es mit höchstens 2%.

Gibt ja Alternativen die durchprobieren könntest: Rizinusöl, Stemoxidine, Adenosin, oder da es dir ja eher um Erhalt als Neuwuchs geht: RU, Ket

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase

Posted by [Shibalnu](#) on Tue, 07 Jun 2016 12:27:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nehme seid 2,5 Jahren Minox und ich habe noch keine Falten bekommen

Man glaubt es kaum, aber man wird mit der Zeit zwangsläufig immer älter und das wird irgendwann Spuren hinterlassen und das OHNE Minox

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase

Posted by [TheCure](#) on Tue, 07 Jun 2016 12:30:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Keine Ahnung was ich falsch gemacht habe aber bei mir ist das so systemisch gegangen...

Also ich habe jedenfalls deutliche Falten bekommen (unter den Augen), nach gerade mal 6 Monaten.

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase

Posted by [Obes89](#) on Tue, 07 Jun 2016 12:33:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tom4 schrieb am Tue, 07 June 2016 13:49Hallo,

ich spiele gerade mit dem Gedanken mir Minox Schaum zuzulegen. Ich bin ja 15 Jahre super mit Fin gefahren aber seit diesem Jahr hat sich meine Front so verschelchert, dass ich was tun muss.

Nun hab ich aber recherchiert, man findet ja immer wieder Berichte über User, die nach Anwendung angeblich innerhalb von ein paar Monaten deutlich gealter sind, mit Falten, Krähenfüßen usw.

Scheinbar gibt es dazu auch Studien, dass es Kollagenbildung und Lysyl Hydroxylase hemmt:

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3985251/>

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/15908192>

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/8844127>

Ich hab leider nicht den wissenschaftlichen Background, um zu beurteilen, ob man das irgendwie mit einer topischen Anwendung von 5% Schaum vergleichen kann. Ich weiß nicht, wieviel davon systemisch geht und wie man das mit den Studien vergleicht.

Ich habe sehr junge gesunde Haut, die ich auf keinen Fall riskieren möchte! Wäre Mist, wenn man zwischen alt ausschauen durch HA und alt ausschauen durch falten wählen müsste!

Wie sehen das die Experten hier? Ist Hautalterung bei einer normalen Minoxanwendung möglich?

Also das ist auch bei mir ein Grund. Will Minox nicht nehmen. Obwohl ich wahrscheinlich keine Probleme bekäme. The Cure sagt ja du kannst mal RU und Ket probieren da du nur erhalt und keinen Neuwuchs möchtest. Allerdings kann beides davon durchaus Neuwuchs bringen. Gerade wenn der Haarausfall in den letzten 6-12 Monaten schlimmer war kannst du mit RU VII. Etwas zurück holen und am besten noch Ket Shampoo jeden 2. Tag. VII. Reicht das ja schon bei dir wenn es weiter schlechter wird, könntest du noch 0,5 mg dut e5dn e7d dazunehmen, denke aber RU und Ket werden ausreichen wenn fin dir schon so lange Erfolg gebracht hat .

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [TheCure](#) on Tue, 07 Jun 2016 12:39:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja da habe ich mich vielleicht doof ausgedrückt. Unter Neuwuchs verstehe ich immer Kahle Stellen auf denen wieder etwas wächst. Das ausgedünnte wieder dichter zu machen bezeichne ich als Verdichtung. Und das kann ich bestätigen ist mit RU auf jeden Fall möglich.

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [tom4](#) on Tue, 07 Jun 2016 12:39:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, mittlerweile möchte ich auch Neuwuchs. Finde meine Haarlinie zum Kotzen!

Und ich möchte nicht meine Zeit mit irgendwelchen kaum bewiesenen Mitteln wie Rizinusöl verschwenden, sondern gleich das nehmen, was bewiesenermaßen wirkt! ich bin damals zum Glück auch auf Finn und hab nicht mit Saw Palmetto oder ähnlichem Zeit verschwendet.

Ru ist auch so eine Sache, wirklich tolle erfolge haben auch nicht viele. Und die Beschaffung, mixen usw. ist auch mühsam.

Und Dut., wenn du beide 5AR Typen hemmst. Noch dazu die lange Halbwertzeit, da scheint mir Minox doch um einiges sicherer.

Minox ist halt ein anerkanntes Mittel. Und als Schaum ist es wohl auch nicht all zu mühsam aufzutragen.

TheCure : Sind die Falten nach Absetzen wieder weggegangen?

Die Frage ist doch, was diese Studien für eine topische Anwendung bei Menschen bedeutet? Anscheinend waren das ziemlich hohe Dosen, die in Vitro direkt an die Zelle gebracht wurden?

Vielleicht gibt es ja hier Leute mit wissenschaftlichem Background, die das besser verstehen?

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [TheCure](#) on Tue, 07 Jun 2016 12:42:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:TheCure : Sind die Falten nach Absetzen wieder weggegangen?

Bin noch relativ jung, daher scheint es sich wieder ein bisschen zu erholen. Aber so Glatt wie davor wird das bestimmt nicht mehr.

Wenn du die anderen Mittel nicht als geeignete Alternativen siehst, dann probiers halt aus. Wahrscheinlich hatte ich einfach nur Pech. Gibt hier ja viele die da keine Probleme haben.

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [tom4](#) on Tue, 07 Jun 2016 12:51:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab auch folgenden Blogeintrag im Netz gefunden:

"The levels you get from topical use are much lower than the oral dose and are 2 ng/mL or lower (which = 0.0095 uMol/L) even at the 5% dose, and even with multiple daily applications. [Ref: AHFS Monograph, Medscape on Minoxidil topical pharmacokinetics]

Meanwhile, the minimum dose required to suppress lysyl hydroxylase in fibroblasts (the cells and enzyme it inhibits in collagen synthesis) is 25 uMol/L (Br J Derm 2004; 150, 186-194) or over 2600 times the blood concentration you develop.

Even very rare individuals who have abnormally high absorption through skin found to have 30ng/mL in the blood would still need 173 times the concentration they have to inhibit collagen synthesis in skin fibroblasts. And remember, skin concentrations outside of the area of application don't have the level of drug found in the blood.

This is further evidenced by the fact that when dermatologists initially saw a few studies noting such collagen effects, it was theorized that direct application of minoxidil onto skin might help prevent scarring from collagen formation. Minoxidil failed to prevent such scarring from collagen formation, even where minoxidil was directly applied, because in part it is believed to inhibit a version of the enzyme which is not as critical to collagen cross linking in the first place. "

Was sagt ihr dazu?

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [Obes89](#) on Tue, 07 Jun 2016 13:20:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also meine GHE ist nicht extrem schlimm obwohl ich schon seit 6 Jahren Haare verliere. Ging damals innerhalb des ersten Jahres unter dem SE sehr schnell. Seit dem ist es eigentlich nur langsam schlechter geworden. Und in der GHE wachsen wieder Haare. Einige schon recht ordentlich, ist definitiv kleiner geworden. Ich werde Ende des Jahres/Anfang nächstes Jahr einen Thread machen und von Erfolg/ oder Misserfolg berichten. Mit Bildern und allem.

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [OhNoHair](#) on Tue, 07 Jun 2016 16:45:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tom4 schrieb am Tue, 07 June 2016 14:51Ich hab auch folgenden Blogeintrag im Netz gefunden:

"The levels you get from topical use are much lower than the oral dose and are 2 ng/mL or lower (which = 0.0095 uMol/L) even at the 5% dose, and even with multiple daily applications. [Ref: AHFS Monograph, Medscape on Minoxidil topical pharmacokinetics]

Meanwhile, the minimum dose required to suppress lysyl hydroxylase in fibroblasts (the cells and enzyme it inhibits in collagen synthesis) is 25 uMol/L (Br J Derm 2004; 150, 186-194) or over 2600 times the blood concentration you develop.

Even very rare individuals who have abnormally high absorption through skin found to have 30ng/mL in the blood would still need 173 times the concentration they have to inhibit collagen synthesis in skin fibroblasts. And remember, skin concentrations outside of the area of application don't have the level of drug found in the blood.

This is further evidenced by the fact that when dermatologists initially saw a few studies noting such collagen effects, it was theorized that direct application of minoxidil onto skin might help prevent scarring from collagen formation. Minoxidil failed to prevent such scarring from collagen formation, even where minoxidil was directly applied, because in part it is believed to inhibit a version of the enzyme which is not as critical to collagen cross linking in the first place. "

Was sagt ihr dazu?

Im Grunde genommen sagt das ja alles: Alles Einbildung mti den Falten wenn das so stimmt was da steht. Da müsste man ja die Flasche Minox saufen um überhaupt einen Kollagen inhibierenden Effekt zu spüren. So hab ich das jetzt zumindest verstanden.

Danke Tom für den Beitrag

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [TheCure](#) on Tue, 07 Jun 2016 16:48:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja nachdem ich den Text gelesen habe, sind die Falten einfach verschwunden.

Nein jetzt ganz im Ernst, ich will Minox nicht schlecht reden. Vielleicht kamen die einfach so. Man wird ja schlieslich auch älter (in 6 Monaten o.O). Oder es lag an was ganz anderem. Wäre großartig, weil dann hätte ich nochmal eine Alternative auf Lager, die bei mir echt gut gewirkt hat. Bleibt für mich trotzdem die allerletzte Option.

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [OhNoHair](#) on Tue, 07 Jun 2016 16:58:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TheCure schrieb am Tue, 07 June 2016 18:48Ja nachdem ich den Text gelesen habe, sind die Falten einfach verschwunden.

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [tom4](#) on Tue, 07 Jun 2016 18:45:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OhNoHair schrieb am Tue, 07 June 2016 18:45

Im Grunde genommen sagt das ja alles: Alles Einbildung mti den Falten wenn das so stimmt was da steht. Da müsste man ja die Flasche Minox saufen um überhaupt einen Kollagen inhibierenden Effekt zu spüren. So hab ich das jetzt zumindest verstanden.

Danke Tom für den Beitrag

Das war ein Userkommentar auf einem Blog. Keine Ahnung wer das war, aber es klingt irgendwie logisch.

Vielleicht kann ja jemand mit einem wissenschaftlichen Background mehr dazu sagen?

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [licher](#) on Tue, 07 Jun 2016 20:49:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tom4 schrieb am Tue, 07 June 2016 20:45OhNoHair schrieb am Tue, 07 June 2016 18:45

Im Grunde genommen sagt das ja alles: Alles Einbildung mti den Falten wenn das so stimmt was da steht. Da müsste man ja die Flasche Minox saufen um überhaupt einen Kollagen

inhibierenden Effekt zu spüren. So hab ich das jetzt zumindest verstanden.

Danke Tom für den Beitrag

Das war ein Userkommentar auf einem Blog. Keine Ahnung wer das war, aber es klingt irgendwie logisch.

Vielleicht kann ja jemand mit einem wissenschaftlichen Background mehr dazu sagen?

Probier Minox doch einfach mal aus. Minox wird bei einigen wirklich sehr gut und ist kein Zaubertrank ala Rizinusöl. Es wirkt bewiesenermaßen.

Und das mit dem Falten, da wuerd ich mir keine Sorgen machen. Kannst es ja beobachten. Aber nicht zu intensiv, sonst kriegst wirklich welche.

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase

Posted by [tom4](#) on Tue, 07 Jun 2016 21:38:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde ja gerne den Schaum verwenden, aber geht das überhaupt gut, wenn man noch recht viele Haare hat?

Und was mich stutzig macht, von Regaine Seite aus wird nur eine Anwendung im Vertex empfohlen? Ich brauchs aber eher an der Front!

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase

Posted by [lichar](#) on Tue, 07 Jun 2016 21:48:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tom4 schrieb am Tue, 07 June 2016 23:38Ich würde ja gerne den Schaum verwenden, aber geht das überhaupt gut, wenn man noch recht viele Haare hat?

Und was mich stutzig macht, von Regaine Seite aus wird nur eine Anwendung im Vertex empfohlen? Ich brauchs aber eher an der Front!

Ja das ist bei mir der Fall. Haare mehrfach scheiteln dann geht das relativ gut.

Also soweit ich weis wirkt Minox gut an der Front.

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase

Posted by [tom4](#) on Tue, 07 Jun 2016 21:52:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Scheiteln geht bei mir nicht wirklich, dafür sind sie nicht lang genug. Ich werde halt versuchen es einfach mal einzumassieren.

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [Jürgen87](#) on Wed, 08 Jun 2016 14:24:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe es sogar mit solidem Erfolg für den Bart verwendet. Das Zeug kannst du dir bestimmt auch sonstwohin schmieren.

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [lichar](#) on Wed, 08 Jun 2016 16:14:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tom4 schrieb am Tue, 07 June 2016 23:52 Scheiteln geht bei mir nicht wirklich, dafür sind sie nicht lang genug. Ich werde halt versuchen es einfach mal einzumassieren.

Wenn sie so kurz sind das du sie nicht scheiteln musst - umso besser??

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [ferdo](#) on Thu, 26 Oct 2023 14:56:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tom4 schrieb am Tue, 07 June 2016 14:51 Ich hab auch folgenden Blogeintrag im Netz gefunden:

"The levels you get from topical use are much lower than the oral dose and are 2 ng/mL or lower (which = 0.0095 uMol/L) even at the 5% dose, and even with multiple daily applications. [Ref: AHFS Monograph, Medscape on Minoxidil topical pharmacokinetics]

Meanwhile, the minimum dose required to suppress lysyl hydroxylase in fibroblasts (the cells and enzyme it inhibits in collagen synthesis) is 25 uMol/L (Br J Derm 2004; 150, 186-194) or over 2600 times the blood concentration you develop.

Even very rare individuals who have abnormally high absorption through skin found to have 30ng/mL in the blood would still need 173 times the concentration they have to inhibit collagen synthesis in skin fibroblasts. And remember, skin concentrations outside of the area of application don't have the level of drug found in the blood.

This is further evidenced by the fact that when dermatologists initially saw a few studies noting such collagen effects, it was theorized that direct application of minoxidil onto skin might help prevent scarring from collagen formation. Minoxidil failed to prevent such scarring from collagen formation, even where minoxidil was directly applied, because in part it is believed to inhibit a version of the enzyme which is not as critical to collagen cross linking in the first place. "

Was sagt ihr dazu?

Ich wollte das Thema noch einmal ansprechen. Was sagen unsere Haar-Experten dazu? Kann man mit Sicherheit sagen, dass Minox keine Falten verursacht?

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [HerrOber](#) on Thu, 26 Oct 2023 18:48:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kein Experte, aber was bekannt ist sind solche Schwellungen (hier allerdings oral):

<https://donovanmedical.com/hair-blog/periorbital-edema-ldom>

Bei Minox kann es ja Wassereinlagerungen geben.

Die scheinen aber bei Absetzen wieder wegzugehen.

Man kann auch mal die Schaumversion testen, manche haben auch mit der oralen version weniger Probleme.

Bzgl. Kollagen gibts hier auch einen kleinen Artikel:

<https://donovanmedical.com/hair-blog/minoxidil-collagen-2>

Minox war hier als lysil hydroxylase inhibitor nicht geeignet:

<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/33020194/>

Als Randthema hat Minox ja Einfluss auf die Prostaglandine, das ist insofern interessant als das Prostaglandine analoge wie bimatoprost auch Fettzellen verkleinern, was wohl bei einigen auch wieder reversibel ist:

<https://www.reviewofophthalmology.com/article/pap-new-concerns-for-prostaglandin-use>

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [ferdo](#) on Fri, 27 Oct 2023 19:32:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke für deine ausführliche Antwort ;)

Subject: Aw: Minoxidil und Kollagen/Lysyl Hydroxylase
Posted by [dreg](#) on Sat, 28 Oct 2023 08:29:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die NW von Minox sind völlig individuell , einer hat garkeine, ein anderer hat erhebliche, deswegen kann es auch keine pauschalen Prognosen geben, bei mir führte die Anwendung jedenfalls nach kurzer Zeit zu unerträglichen Rötungen auf der Kopfhaut und darüber hinaus zu Hautausschlägen an ganz anderen Stellen..
